

Dot-Bäume auf Steinen

Material:

- Steine
- Acrylfarben nach Geschmack, auf jeden Fall aber in grün, schwarz und weiß
- Dotting Tools
- Wasser und Fetzen

Wem das Dotten auf Leinwand vielleicht ein wenig zu aufwändig ist, der kann auch mit Steinen arbeiten. Das mache ich schon seit Beginn, denn ich liebe einfach die unterschiedlichen Formen und Farben. Die besten Steine findet man an Steinstränden am Meer; das ist in Österreich allerdings ein wenig schwierig! Daher suche ich meine Steine meistens an Flussufern (am Besten eignen sich größere Flüsse, die langsamer fließen; Bäche schleifen die Steine eher ungleichmäßig und zu scharfkantig ab) oder beim Wandern im Wald. Die Steine müssen nicht eine besondere Form haben, aber wichtig ist, dass zumindest eine Seite ziemlich glatt und womöglich flach oder leicht gerundet ist.

Für mein Baum-Projekt habe ich kleinere Steine genommen. Schließlich sollen die Bäume gut zur Geltung kommen.

Als Vorbereitung muss man die Steine waschen. Ich lege sie dazu einfach für ein paar Stunden in Seifenlauge ein und schrubbe sie anschließend gut ab.

Nach dem Trocknen kann man die Steine dann grundieren. Falls euch die Oberfläche eines Steins auch so gut gefällt, kann man ihn natürlich „nackt“ lassen. Grundsätzlich bringt ein schwarzer Untergrund die verwendeten Farben aber mehr zum Leuchten. Die Steine sollten auf der gesamten Oberfläche grundiert werden, also vorne und hinten. Dazu bitte die eine Seite immer vollständig (!) durchtrocknen lassen, sonst habt ihr eine Saurei beim Umdrehen, bzw. es bleiben Reste von der Unterlage, die ihr verwendet auf der Oberfläche kleben. Und es empfiehlt sich, eine Unterlage zu verwenden, vor Allem beim Grundieren; ich nehme normalerweise Zeitungspapier.

Dann legt ihr euch alles zurecht und fangt an. Am Besten zeichnet man sich die Umrisse von dem, was man möchte, mit Bleistift vor. Die Linien sieht man nachher kaum mehr; man kann auch mit dem Radiergummi drüber gehen, wenn die Farbe vollständig getrocknet ist. Die Umrisse der Bäume habe ich dann immer mit kleinen weißen Dots gemacht, auch die Horizontlinie. Je nachdem, welchen Effekt ich dann haben wollte, habe ich den Himmel entweder noch mit Punkten versehen (wie bei der Tanne), oder den Himmel einfach schwarz gelassen.

Wenn die Farbe vollständig getrocknet ist, empfiehlt es sich, noch einmal mit Klarlack drüberzugehen, dann kann man die Steine sogar Outdoor aufbewahren.



Diese Vorlage ist Teil des Adventskalenders 2021, einem gemeinsamen Projekt vieler Perlenbastler. Wir wünschen viel Spaß beim Nachfädeln und einen besinnlichen Advent

© 2021, Tigermaus

Kostenlos zu finden auf perlentiere-forum.de

Diese Vorlage ist nur für private, nicht kommerzielle Zwecke freigegeben